Münsterisches Intelligenzblatt.

Nro. 135. Samstag den 9. November 1833.

Intelligenz-Comtoir auf Mauritz-Straße Nro. 367.

Steckbrief-Widerruf.

Der mittelst Steckbriefes vom 19. October curr. (Intelligenzblatt No. 127) verfolgte Franz Jakob Wiensen ist am 4. d. Mon. wieder aufgegriffen.

Münster den 5. November 1833.

Das Polizei-Amt.
Wermerskirch.

Diebstahl.

Dem Zeller Aulbert Kirchspiels Leer sind in der Nacht vom 22. auf den 23. d. Mon. aus der Schoppe ein weißes Mutterschaf mit rothem Kopfe, und ferner zwei Gänse, von denen die eine weiß, und die andere weiß und schwarz gesprenkelt, entwendet worden.

Vor dem Ankauf warnend, fordern wir jedermann auf, alle zur Ausmittelung des Thäters oder der gestohlenen Thiere dienende Umstände dem hiesigen Gerichte schleunigst anzuzeigen.

Horstmar den 29. Oct. 1833.

Königliches Land- und Stadt-Gericht.
Baltzer. Lankhorst.

Gerichtliche Bekanntmachungen.

Am Mittwochen den 13. November curr. des Vormittags um 10 Uhr sollen im Wege der Execution in der Wohnung des Colonen Friedrich Feldmann zu Leeden verschiedene Mobilien und auch eine Kuh dem Meistbietenden gegen baare Bezahlung verkauft werden.

Tecklenburg den 29. October 1833.

Königl. Preuß. Land = und Stadt = Gericht.

Melchers. Contzen.

Am Dienstage den 12. d. Mon. des Vormittags um 10 Uhr sollen vor dem Gerichts = Gebäude hierselbst mehrere im Wege der Execution gepfändete Mobilien und Bestialien, bestehend in:

einem Braukessel von 2 1/2 Tonnen, zwei Ackerwagen, Tischen, Stühlen, einem Ofen, Kupfer = und Zinn=Geschirren, zwei Pferden, vier Rindern, fünf Schweinen ꝛc.

öffentlich und meistbietend verkauft werden. Kauflustige wollen sich an gedachtem Orte einfinden.

Werne den 5. November 1833.

Königl. Preuß. Land = und Stadt = Gericht.

Aus Auftrag: Erdmann.

Edictalcitation und offener Arrest.

Da unterm 21. d. M. über das Vermögen des Kaufmanns Johann Heinrich Schulte zu Ascheberg der Concurs eröffnet ist, so werden sämmtliche Gläubiger des Concursifex hierdurch öffentlich aufgefordert, ihre Ansprüche an die Concurs=Masse

am 12. December d. J. Vormittags 10 Uhr

vor dem Deputirten, Assessor Strotkamp, an hiesiger Gerichtsstelle unter dem Nachtheile anzumelden, daß die Ausbleibenden mit ihren etwaigen Ansprüchen an die Masse präcludirt, und denselben gegen die sich meldenden Gläubiger ein ewiges Stillschweigen auferlegt werden wird.

Unbekannte oder zu erscheinen behinderte Gläubiger können die Justiz=Commissarien Morsbach zu Nordkirchen, Ueding und Fisch zu Werne und Keus zu Dülmen mit Information und Vollmacht versehen.

Der Justiz=Commissar Francke ist zum Interims=Curator und Contradictor ernannt worden.

Zugleich wird denjenigen, welche dem Concursifex etwas verschulden oder von demselben an Gelde, Sachen, Effekten oder Briefschaften hinter sich haben, hier=

durch anbefohlen, solche Gegenstände getreulich dem unterzeichneten Gerichte anzuzeigen, und mit Vorbehalt ihrer Rechte nur in das gerichtliche Depositum abzuliefern, weil eine anderweitige Zahlung oder Ausantwortung für nicht geschehen erachtet, so wie die Verschweigung oder Zurückhaltung den Verlust der erwaigen Rechte an den nicht eingelieferten Gegenständen zur Folge haben wird.

Lüdinghausen den 27. August 1833.

Königlich Preuß. Land = und Stadt = Gericht.

Gützloe. Lankhorst.

Subhastations=Patente.

Auf den Antrag eines Gläubigers soll der sub Nro. cat. 4 in der Bauerschaft Lenkler Kirchspiels Werne belegene und mit Abzug der Lasten zu 3927 Rthlr. 27 Sgr. 6 pf. taxirte Fischers Kotten, zur nothwendigen Subhastation gezogen werden. Die Bietungs=Termine, von denen der letztere peremtorisch ist, sind

auf den 28. October 1833,
— 28. December —
— 27. Februar 1834

jedesmal Vormittags 10 Uhr, erstere am Gerichtsgebäude und letzterer an Ort u. Stelle angesetzt, und werden Kauflustige hierzu eingeladen.

Zugleich haben sich unbekannte Realprätendenten bis zum peremtorischen Termine bei Verlust ihres Rechts zu melden.

Werne den 6. August 1833.

Königl. Preuß. Land = und Stadt = Gericht.

Sprickmann=Kerkerinck. Friedberger.

Das vormals eigenbehörige Bückers Colonat sub Nro. cat. 7 zu Antrup Krs. Lengerich, taxirt nach Abzug der Lasten zu 3871 Rthlr. 17 Sgr. 11 pf., soll im Wege nothwendiger Subhastation in den vor dem Deputirten, Herrn Oberlandes=Gerichts=Assessor Borges

auf den 30. September,
— 30. November curr. und
— 31. Januar 1834

jedesmal Vormittags 11 Uhr anberaumten Terminen, wovon der letzte an Ort u. Stelle ansteht, dem Meistbietenden verkauft werden. Taxe und Vorwarden liegen in der Gerichts=Registratur zur Einsicht offen.

Tecklenburg den 2. Juli 1833.

Königl. Preuß. Land = und Stadt = Gericht.

Melchers. Contzen.

---

*

Zum nothwendigen Verkauf des dem Theodor Evels gehörigen Hauses in Aschеberg sub Nro. cat. 26, abgeschätzt zu 400 Rthlr., ist ein Termin daselbst vor dem Assessor Strotkamp

auf den 23. December curr. Vormittags 11 Uhr

anberaumt worden.

Lüdinghausen den 11. Oct. 1833.

Königl. Preuß. Land = und Stadt = Gericht.

Gützloe.

Osthues.

Der im Kirchspiele Stromberg auf dem Hambrocks=Berge belegene Schliephorst Erbpachts=Kotten, nach Abzug der Lasten und Abgaben gerichtl. taxirt zu 200 Rtl., steht zur nothwendigen Subhastation, und ist der einzige stattfindende peremtorische Bietungs=Termin

auf den 3. Januar k. J. Nachmittags 3 Uhr

vor dem Deputirten, Herrn Referendar Valk, auf dem Kotten selbst anberaumt, wozu die Kauflustigen, denen die Taxe und Vorwarden inzwischen zur Einsicht in der Registratur offen liegen, eingeladen werden.

Zugleich haben unbekannte Real = Prätendenten ihre Ansprüche spätestens in diesem Termine bei Vermeidung der Präclusion anzumelden.

Oelde den 26. October 1833.

Königl. Preuß. Land = und Stadt = Gericht.

C. Volmer.

Böcker.

Auf den obervormundschaftlich genehmigten Antrag soll der der Wittwe und den Minorennen Schöpper gehörige, sub Nro. cat. 59 zu Lotte gelegene, vormals landesherrlich eigenbehörige, nach Abzug aller Lasten zu 622 Rthlr. 18 Sgr. 2 pf. gerichtlich abgeschätzte Schöppers Kotten, im Wege nothwendiger Subhastation in dem

auf Montag den 19. Januar k. J. Vormittags 9 Uhr

vor dem Deputirten, Herrn Assessor v. Schlebrügge, auf dem Kotten selbst angesetzten einzigen Bietungs=Termine dem Meistbietenden verkauft werden.

Die Taxe und Vorwarden können in unserer Gerichts=Registratur eingesehen werden.

Tecklenburg den 11. Oct. 1833.

Königl. Preußisches Land = und Stadtgericht.

Melchers.

Contzen.

Der in der Bauerschaft Basel Kirchspiels Wadersloh sub Nro. cat. 12 belegene Schniederkötters Kotten, dem Kötter Hermann Goddecke gen. Schniederkötter

gehörig, und nach Abzug der Steuern und Lasten zu 532 Rtl. 8 Sgr. 9 pf. gerichtlich abgeschätzt, soll zur nothwendigen Subhastation gezogen werden, und steht hierzu der Bietungs-Termin

auf den 9. December curr. Vormittags 10 Uhr

vor dem Herrn Assessor v. Hülst auf dem Kotten an.

Kaufliebhaber, welche die Taxe und Vorwarden in der Gerichts-Registratur einsehen können, werden dazu vorgeladen, und werden unbekannte Realprätendenten zugleich aufgefordert, ihre Ansprüche sub poena praeclusi spätestens im gedachten Termine anzumelden.

Oelde den 21. Sept. 1833.

Königl. Preuß. Land- und Stadt-Gericht.

Volmer. Böcker.

Das in hiesiger Stadt am Markte gelegene, dem Handelsmann Samuel Abraham gehörige Wohnhaus nebst Höfchen, taxirt zu 900 Rthlr., soll zur nothwendigen Subhastation gezogen werden.

Der einzige Bietungs-Termin hierzu ist

auf den 16. December curr. Vormittags 10 Uhr

an der gewöhnlichen Gerichtsstelle hierselbst vor dem Deputirten, Herrn Landrichter Homann, angesetzt, weshalb sich Kauflustige, welche die Taxe und Bedingungen in der hiesigen Gerichts-Registratur einsehen können, alsdann einfinden wollen.

Ibbenbüren den 18. Sept. 1833.

Königl. Preuß. Land- und Stadt-Gericht.

Homann. Cramer.

Das sub Nro. cat. 97 in Haltern gelegene Haus der Erben Meyer, welches nebst Hofraum und Garten zu 250 Rthlr. geschätzt ist, soll

am 2. December curr. Vormittags 11 Uhr

auf dem Rathhause zu Haltern im Wege nothwendiger Subhastation verkauft werden. Kauflustige können Taxe und Vorwarden in der Gerichts-Registratur einsehen.

Dülmen den 18. Sept. 1833.

Königl. Preuß. Land- und Stadt-Gericht.

Vogelsang. Becker.

Vermischte Nachrichten.

1. Bei der heute Vormittags 11½ Uhr vor der hiesigen Stadt-Wage abzuhaltenden Versteigerung von zwei schwarzbraunen Wagenpferden sollen zugleich noch

zwei andere, und zwar zwei schwarze englisirte Mutterpferde, nebst einer Birutsche beim Meistgebot verkauft werden.

Münster den 9. November 1833.

Aus Auftrag: Jos. Thüssing, Notar.

Oeffentliche Aufforderung.

2. Alle diejenigen, welche an die Erben des im Mai l. J. zu Oelde verstorbenen Renteniers Heinrich Zurmühlen Forderungen machen, oder denselben etwas schuldig sind, so wie diejenigen, welche Bücher oder sonstige Effekten von dem Verstorbenen in Händen haben, werden aufgefordert, sich bis zum 1. December d. J. bei dem Unterzeichneten deshalb zu melden.

Haltern den 17. October 1833. B. Grote Vikar,
qua Executor des Testaments des verst. Zurmühlen.

Holzverkauf.

3. Mit Genehmigung unseres Hochwürdigsten Herren Bischofes sollen am Donnerstage den 21. l. Mon. November, des Vormittags um 10 Uhr anfangend, in dem zur Hövelschen Vikarie gehörigen Busche, nahe bei dem Dorfe Hövel, eine Stunde von Hamm, 28 Stück zu Bau- und Schiffbauholz tauglicher Eichen, von vorzüglicher Dicke und Länge, auf dem Stamme meistbietend verkauft werden. Zahlungsfähige Kauflustige werden dazu eingeladen.

Hövel den 4. November 1833. Der Pfarrer Ostenfelde.

4. Heute Samstag den 9. d. Mon. Vormittags 10 Uhr soll in meiner Wohnung am alten Fischmarkt Nro. 309 mehreres Bettwerk, Leinenzeug, eine goldene Damen-Uhr, eine silberne Taschenuhr, eine silberne Schnupftabacksdose, eine schöne Astral-Lampe, auch Kleidungsstücke und Hausgeräthe, beim Meistgebot gegen baare Zahlung verkauft werden.

Grauert, Auctionator.

5. Bei mir ist zu haben:

Cramer, praktische Pianoforte-Schule, neueste vermehrte u. verbesserte Aufl. 4. Ladenpr. 1 Rtl. 10 Sgr., für 28 Sgr. (neu)

Die Wiener in Berlin, vollständiger Klavierauszug mit Gesang. 4. Ladenpreis 1 Rtl., für 20 Sgr. (neu)

Herold, vierstimmige Choral-Melodien zu dem kathol. Gesangbuche. 4. Ladenp. 2 Rtl. 10 Sgr., für 1 Rtl. 5 Sgr.

Frints Lehre vom h. Abendmahle. Ladenp. 1 Rtl. 10 Sgr., für 25 Sgr.

Dietenbergers kathol. Bibel mit über 100 Holzschnitten. Fol. 2 Rtl.

Gleichzeitig ist das Verzeichniß zur bald folgenden Auction in Arbeit.

Münster im November 1833. B. Weingärtner.

6. Wiederholte Anzeige, daß bei mir Mittags und Abends gespeiset werden kann, auch portionsweise Essen aus dem Hause verabreicht wird.

Fr. Theves, Clemensstraße Nro. 113.

7. Meinen geehrten Gönnern und Freunden mache ich die ergebene Anzeige: daß ich das Haus der Wittwe Maaß auf der Clarissen-Stiege verlassen, und das Haus darneben Nro. 335 wieder bezogen habe, und bitte, mir das frühere geneigte Zutrauen auch in diesem Hause zu schenken.

J. H. Meyer, Schwarzbrod-Bäcker.

8. Es ist vor einiger Zeit ein kleiner sehr kennbarer goldener Ring gefunden. Das Int. Comt. gibt weitere Nachr.

9. No. 176 Ludgeristraße steht ein Wohn- nebst Schlafzimmer zu vermiethen.

10. Für die Dauer des Landtages stehen Zimmer zu vermiethen auf der Rothenburg Nro. 151.

11. In einer Stadt am Rhein ist vor einiger Zeit in einem Gasthofe von einem Reisenden eine goldene Repetiruhr zurückgelassen worden. Der gegenwärtige Besitzer derselben ist in der Expedition des Westf. Merk. zu erfahren.

12. Eine im Kochen erfahrne, mit guten Zeugnissen versehene Person wünscht als Köchinn bei einer Herrschaft engagirt zu werden. Welche? sagt das Int. C.

13. Ein moderner guter Flügel von 6 Octaven steht zu verkaufen oder zu vermiethen. Das Int. Comt. sagt, bei wem?

14. Frische Schellfische, Bremer Pricken, holländ. Heringe, beste Brüsseler Wachslichter, schöne Talglichter, neue Castanien, Malagaer Citronen, Aepfelsienen, Trauben-Rosienen, Mandeln, Feigen, schöne Catharinen- und Bamberger Pflaumen, Spanische Weintrauben, Edamer-Schweizer- und Permesan-Käse sind im billigen Preise zu haben bei F. A. Rolinck auf Ludgeristraße.

15. Von den berühmten ächten Brüsseler Wachslichtern, die als die besten allgemein anerkannt und zu dem billigen Preise à 17½ Sgr. in 4, 6 und 8 Stück auf ein Pfund bei mir zu haben sind, erhielt ich dieser Tage wieder Vorrath. Gelbe und weiße Wachsstöcke und weißes Scheibenwachs sind ebenfalls billig zu haben bei

A. F. Lücke, auf der Rothenburg.

Geburts-Anzeige.

Die glückliche Entbindung meiner Frau, geb. Brinckmann, von einem gesunden Mädchen zeige ich entfernten Verwandten und Freunden hiermit ganz ergebenst an.

Legden den 3. November 1833. F. A. Melchers.

Angekommene Fremde.

Nölcken: (Im Münsterschen Hofe) Graf v. Bochholz a. Alme. Köster, Amts-

schreiber aus Medebach. Everken aus Paderborn, Fried a. Aachen, Springmann a. Osnabrück, Kaufleute.

Gerbaulet: (Im Könige von England.) Hengstenberg, Cand. d. Theolog. aus Berlin. Bäumer, Consistorialrath a. Arnsberg. Bremer a. Lünen, Scheer a. Bielefeld, Superintendenten. Irmisch, Pastor a. Zeitz. Overbeck, Cand. der Theol. a. Bielefeld. Milchsack, Partik. a. Iserlohn. Oppdenhof a. Berlin, Sievers a. Quedlinburg, Crüwell a. Bielefeld, Lottner a. Hamburg, Fischer a. Bremen, Bellingrath a. Barmen, Kaufl.

Oberrecht: (In der Stadt Amsterdam) Mad. Auerbach nebst Tochter a. Vreden. Jakob a. Arenberg, Biederlack a. Greven, Kaufleute.

Tüshaus: Schmandt, Rentm. a. Stapel. Schilgen, Sträter, Dr. Med. aus Rheine. Kellermann a. Essen, F. Hillmann a. Werden a/R., Bölting aus Bocholt, Commers a. Herdingen, Kaufleute.

Roelen: Becker, Stud. d Med. a. Düsseldorf.

Winckelsett: (Ludgeristraße) Schmieding, Brechtefeld a. Witten a/R., Daniel a. Steinfurt, Cand. d. Theol. Schonhoff, Lehrer a. Havixbeck. Kretschens, Vikar a. Dorsten. Nonhoff, Caplan a. Lembeck. Boedecker a. Cappeln, Rost a. Schüttorff, Kaufl. Bock, Theolog aus Riesenbeck. Mad. Molitor aus Watersloh. Quante, Gastwirth a. Soest. Sträter, Cand. d. Theol a. Dortmund. Rasch, Prins a. Osnabrück, Jonghaus a. Elberfeld, Kaufl.

Winckelsett: (Aegidiistraße) Siltarp, Stud. a. Kempen. Spancken, Stud. a. Alsing, Bombardier aus Düsseldorf. Schneider a. Genf, Hellbeck a. Elberfeld, Edelbröck aus Gescher, Steph. Esch a. Cöln, Heckhausen aus Viersen, Kaufl. Derenthal, Gutsbesitzer a. Cörbecke. Koch, Stadtrath a Warburg.

Marktpreise zu Münster,
im November 1833,
vom Preuß. Scheffel.

Datum	Weitzen			Roggen			Gerste			Buchweitzen			Hafer			Kartoffeln		
	Rt.	Sg.	d.	Rt.	Sg.	d.	Rt.	Sg.	d.	Rt.	Sg.	d.	Rt.	Sg.	d.	Rt.	Sg.	d.
2.	1	15	—	1	8	—	1	—	—	—	26	—	—	25	—	—	11	—
6.	1	15	—	1	8	—	1	—	—	—	26	—	—	25	—	—	10	—